



RÜSSELSHEIMER RUDER-KLUB
RUDERN • HOCKEY • TENNIS

Bootsordnung als Ergänzung zur Ruderordnung des Rüsselsheimer Ruder-Klubs 08

Ergänzung der Ruderordnung des Rüsselsheimer Ruder-Klubs 08 (RRK) vom 17.11.2020

Die Benutzung der Ruderboote des RRK wird von der Ruderleitung mit dieser Bootsordnung gemäß Abschnitt 4 der Ruderordnung des RRK geregelt. Abschnitt 2.3 gilt entsprechend.

In diesem Text wird ausschließlich die männliche Form verwendet. Damit sind jedoch alle anderen Formen gleichermaßen mitgemeint.

1 Die Ruderboote des RRK, die in der im Anhang folgenden Bootstabelle gelistet sind, werden zur Nutzung im Ruderbetrieb in die Kategorien K1 bis K3 eingeteilt.

1.1 K1 – Rennboote

Boote nur für aktive Rennruderer, Bootseinteilung nur durch Trainer Zulassung von Ausnahmen nur für Ruderer, die für die Kategorie K2 zugelassen sind, und nur durch Trainer. Diese Ausnahmen sind durch die Ruderleitung zu bestätigen und am Informationsbrett in der Bootshalle zu veröffentlichen.

1.2 K2 – Renn- und Trainingsboote

Boote für ehemalige Rennruderer und sehr erfahrene Ruderer mit Genehmigung der Ruderleitung auf schriftlichen Antrag. Bootsbeherrschung zu Wasser und an Land, die Kenntnis der Ruderbefehle sowie der RRK-Ruderordnung einschließlich Fahr- und Bootsordnung sowie geltender Verkehrsvorschriften für Wasserfahrzeuge (Binnenschiffverkehrsstraßen-Ordnung) werden vorausgesetzt. In Zweifelsfällen kann die Ruderleitung Nachweise fordern, z.B. erfolgreich absolvierter Steuer-/Obleute-Lehrgang. Die für die Kategorie K2 zugelassenen Ruderer sind von der Ruderleitung am Informationsbrett in der Bootshalle zu veröffentlichen. Zur Kategorie K2 gehören auch der Gig-Einer "Pepi" und der Gig-Zweier "Moabutz", um diese Boote für den Wettbewerb "Einergilde" und "Zweiergilde" zu schonen.

1.3 K3 – Trainings- und Ausbildungsboote

Boote für die Ruderausbildung unter Aufsicht von Trainern oder Ausbildern, sowie Boote für Ruderer, die Bootsbeherrschung zu Wasser und an Land, die Kenntnis der Ruderbefehle sowie der RRK-Ruderordnung einschließlich Fahr- und Bootsordnung sowie geltender Verkehrsvorschriften für Wasserfahrzeuge (Binnenschiffverkehrsstraßen-Ordnung) dem Trainer oder den Ausbildern



RÜSSELSHEIMER RUDER-KLUB
RUDERN • HOCKEY • TENNIS

nachgewiesen haben. Der erfolgreiche Abschluss des Steuer-/Obleute- Lehrgangs ist dem gleichgesetzt. Der Gig-Achter "Mir friehjer" darf ohne Steuermann nur gefahren werden, wenn mindestens zwei für die Kategorie K2 zugelassene Ruderer an Bord sind.

1.4 K3 – Vorrang

Zu den offiziellen Ausbildungszeiten hat der Ausbildungsbetrieb für die Benutzung der K3 Boote Vorrang.

1.5 K1 und K2 Berechtigung

Die Berechtigung zur Nutzung der Boote der Kategorien K1 und K2 ist bei der Ruderleitung bzw. dem Ruder-Ausschuss zu beantragen. In Ausnahmefällen können der/die Trainer*innen die Nutzung vorläufig gestatten.

Die Berechtigung für die K2-Boote kann durch die Ruder-Leitung/den Ruder-Ausschuss bzw. die Trainer im Rahmen des Trainings erfolgen. Eine Nutzung von K1 Booten kann unter

rrk-rudern@rrk-online.de

beantragt werden.

2 Die Anlage an Ruderbooten (Dollenhöhe, Dollenabstand und Anlagewinkel) darf nur im Einvernehmen mit Trainern oder dem Bootswart verstellt werden.

3 Diese Bootsordnung tritt durch Beschluss der Ruderleitung/des Ruderausschusses in Kraft. Sie ist am Informationsbrett in der Bootshalle und auf der Homepage des RRK zu veröffentlichen und jedem Mitglied der Ruderabteilung auf Wunsch zur Verfügung zu stellen.

Rüsselsheim, den 17.11.2020

Rüsselsheimer Ruder-Klub 08 e.V.

Ruderausschuss



RÜSSELSHEIMER RUDER-KLUB
RUDERN • HOCKEY • TENNIS

Anhang: Bootstabelle und K1 und K2 Berechtigung

Bootstabelle (letzte Aktualisierung 17.11.2020)

Name	Boot	Jahr	kg	Art	K1	K2	K3
Moritz	1x	1959		C-Gig			x
Alf	1x	1988		Train			x
Anduril	1x	1989	90	Renn			x
Hardy	1x	1989		C-Gig			x
Excalibur	1x	1990	90	Renn			x
Heinz Sauer	1x	1992	75	Renn		x	
Mary	1x	1994		C-Gig			x
Pepi	1x	1994		C-Gig		x	
Rugby	1x	1995	90	Train			x
Main	1x	1995	70	Renn		x	
Phönix	1x	1995	75	Renn		x	
Leonardo	1x	1997	90	Renn	x		
Lyra	1x	1999	75	Renn		x	
Taurus	1x	2001	75	Renn	x	x	
Swadi	1xH	2006		Renn	privat		
Ida	1x	2012	75 - 80	Renn	x		
Orion	1x	2016	70	Renn	x		
Nemo	1x	2018	70	Renn		x	
Rüsselsheim	2+	1966		Renn			x
Friedrich Ebert	2-	1971		C-Gig			x
Paul Schubert	2x	1986		Train			x
Gerhard Müller	2x	1988	85	Renn		x	
Karl Pöppel	2x / 2-	1990	90	Renn		x	
Atömchen	2x / 2-	1991		C-Gig			x
Günter Schmitt	2x / 2-	1994	85	Renn		x	
Moabutz	2-	2002		C-Gig		x	
Zu Zweit	2x	2008		C-Gig			x
Mainblitz	2x / 2-	2010	80 - 90	Renn	x		
Glückskind	3x / 2x+	1955		C-Gig			x
Hobbess	3x	1988		C-Gig			x
Joseph Grass	4+ / 4x+	1949		B-Gig			x
Adam Ihrig	4x+	1950		B-Gig			x
Karl Kohl	4x+	1950		B-Gig			x
Immanuel Kant	4x+	1970		C-Gig			x



RÜSSELSHEIMER RUDER-KLUB
RUDERN • HOCKEY • TENNIS

Name	Boot	Jahr	kg	Art	K1	K2	K3
Max Planck	4x+	1971		C-Gig			x
Fritz Brumme	4+/4x+	1977	70	Renn			x
Alfred Rausch	4-	1982		Renn		x	
Jumbo	4-	1987		C-Gig			x
Ruzilo	4x	1991		C-Gig			x
Georg Blöcher	4x / 4-	1992	85	Renn		x	
die zummis	4x+ / 5x	2001		Renngig			x
maggi	4x / 3x+	2003		C-Gig			x
Römer	8x	2012	90	RennGig			x
Georg von Opel	8+	1961		Renn			x



RÜSSELSHEIMER RUDER-KLUB
RUDERN • HOCKEY • TENNIS

K1 und K2 Berechtigung (letzte Aktualisierung 17.11.2020)

Folgende Ruderinnen und Ruderer sind berechtigt Boote der Kategorien K1 und K2 ohne Aufsicht zu rudern:

Name	Vorname
Alt	Werner
Aussenhof	Horst
Beyer	Lutz
Blum	Harald
Czerwinski	Harald
Darnieder	Gerhard
Gagel	Georg
Hafner	Peter
Hoffmann	Wilfried
Kühn	Alexander
Richter	Moritz
Scheelke	Karin
Schindler	Michael
Schwöbel	Dominic
Spang	Sandra
Sperber	Frank
Steidel	Tobias
v.z. Mühlen	Roland
Vorfalt	Ulrich
Vorfalt	Wolfgang
Wagner	Hans-Peter
Zwiener	Steffen